

- wuppertime - <http://www.wuppertime.de> -

## Kevin Rebstock: Auftakt in Nach-DSDS-Ära

Posted By [Marcus Müller](#) On 26.05.2009 @ 17:29 In [Kultur & Szene](#) | [No Comments](#)

Er hatte beim Casting die Nummer 28517 und überzeugte nicht nur die Jury um Dieter Bohlen, Nina Eichinger und Volker Neumüller. Vielmehr sang sich der Wuppertaler Kevin Rebstock auch in die Herzen der Zuschauer der RTL-Castingshow "Deutschland sucht den Superstar". Doch während Kevin nicht in die Mottoshows kam und Daniel Schuhmacher "Superstar" wurde, stand Kevin Rebstock nun im inTakt-Theater erstmals mit einem eigenen Programm auf der Bühne.



DSDS-Teilnehmer Kevin Rebstock auf der inTakt-Bühne (Foto: Till Brühne)

**Langerfeld.** (red) Ganz allein steht Kevin Rebstock auf der kleinen Bühne im Langerfelder inTakt-Theater, nachdem Inhaberin Birgit Loykowski nach ein paar einleitenden Worten ihm das "Feld überlassen" hat. Dass alle Blicke auf ihn gerichtet sind, ist er inzwischen gewohnt. Schließlich musste er bei der RTL-Castingshow "Deutschland sucht den Superstar" (DSDS) mehrfach vor der dreiköpfigen Jury um Dieter Bohlen vorsingen. Und auch wenn der 19-Jährige erstmals ein eigenes Programm zusammengestellt hat und ohne Band alleine auf der Bühne steht, so ist es doch ein "Heimspiel" – zahlreiche Freunde, Bekannte und Familienmitglieder sind neben einigen Fans und Musikinteressierten ebenfalls gekommen und sorgen für Stimmung.

"Ich hoffe, wir haben Spaß", ist sein sehnlichster Wunsch. Und den haben die Zuhörer allemal. Denn direkt mit dem ersten Song kann Kevin Rebstock beim Publikum punkten. "Lucky Day" von Sasha gibt er zum Besten – und sofort klatschen und schunkeln alle im Publikum mit. Direkt im Anschluss folgt mit "Nobody knows" bereits "Bekanntes". Denn dieses Lied von Pink hatte er auch bei DSDS gesungen – und Jury und Zuschauer berührt. Und das schafft er auch im inTakt: "Mir liegt dieser Song besonders am Herzen", erklärt Kevin – und das merkt man auch, wie er ihn voller Imbrunst singt.

Ein rundum gelungenes "Debüt" ist es, was er im inTakt auf der Bühne präsentiert. Zwar läuft nicht alles glatt: Mal weiß er nicht, welches Lied als nächstes dran ist. Mal startet die Musik zu schnell, ohne dass er dem Publikum etwas erzählen kann. Und ein bisschen mehr Bewegung auf der Bühne würde auch nicht schaden. Aber das Auditorium ist sich einig: "Er hat ein riesiges Potential", hört man (zurecht) aus den verschiedensten Mündern. Und dieses Potential sollte er auch nutzen.

Auch die Duette zu "Umbrella" und "Sick And Tired" mit Gesangspartnerin Bonny können sich wirklich hören lassen. Zwar hakt es hier und da ein bisschen in der Abstimmung und der Beginn von Rihannas "Rehab" muss noch einmal wiederholt werden. Was Sarah Kreuz und Daniel Schuhmacher können, das können Bonny und Kevin schon lange. Und nachdem er dann solo mit "Broken Strings" dann auch den Song singt, mit dem Daniel bei

“Deutschland sucht den Superstar“ überzeugen konnte, holt das Publikum beim Klassiker “Imagine“ die Feuerzeuge raus und trällert bei “I’ll be there for you“ lauthals mit. Die Zuhörer im inTakt sind klar auf Kevins Seite – und lassen ihn natürlich nicht ohne doppelte Zugabe von der Bühne. Von Kevin Rebstock werden die Wuppertaler gewiss noch öfters hören...

---

Article printed from wupperguide: <http://www.wupperguide.de>

URL to article: <http://www.wupperguide.de/nachrichten/2009/05/26/kevin-rebstock-auftakt-in-nach-dsds-ara/>

Copyright © 2009 wupperguide. Alle Rechte vorbehalten.